Bericht von der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Oberneukirchen vom 18.12.23

Es fehlte: Gehringer Wolfgang - entschuldigt

Frau Gabriele Springer, GL,

Zuhörer: 4 Presse: ja

Mayerhofer Matthias fürs Internet

## Öffentlicher Teil

- 01 Genehmigung der Tagesordnung vom 18.12.2023 genehmigt
- 02 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.09.2023 genehmigt
- Antrag auf Vorbescheid zum Abbruch von 2 landwirtschaftlichen Gebäuden sowie Neubau einer Reithalle auf Fl.Nr. 349 Gmkg. Oberneukirchen Steiglechner Johann Angstl Abbruch und Neubau wird genehmigt
- Antrag auf Baugenehmigung und isolierte Befreiung zu Wohnhausaufstockung, Anbau einer Außentreppe, Einbau einer zweiten Wohneinheit, Errichtung eines überdachten Freisitzes auf Fl.Nr. 22/1 Gmkg. Oberneukirchen: Goldbacher Daniela, geb. Schwarz – in der Ringstraße: Es spricht nichts dagegen. Im Bebauungsplan sind keine Höhen vorgegeben. Einstimmig genehmigt.
- Antrag auf Nutzungsänderung und Einbau einer Wohneinheit in das ehemalige landwirtschaftliche Nebengebäude auf Fl.Nr. 750 Gmkg. Oberneukirchen Held Andrea, Dangl Wohneinheit in den alten Stall Theresia fragt, wie viele WE in landwirtschaftlichen Gebäuden grundsätzlich möglich sind? BM: 5 angeblich. einstimmig genehmigt.
- **Örtliche Rechnungsprüfung 2022: Feststellungsbeschluss** Rauscher Thomas berichtet von der Kassenprüfung. Soweit in Ordnung Kleinigkeiten wurden umgehend und vor Ort abgestimmt. Einstimmig genehmigt
- **Örtliche Rechnungsprüfung 2022: Entlastungsbeschluss:** Der GR stimmt zu einstimmig (ohne Bürgermeisterin)
- **Spende Jugendfeuerwehr** BM: Die Teilnahme an der Dt. Meiterschaft mit 2 Mannschaften . Kosten 1.066 € . Laut vorhandenem Beschluss werden 295,-- von der Gemeinde übernommen. - einstimmig
- O9 Stellungnahme zur überörtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2020 bis 2022 der Gemeinde Oberneukirchen Frau Springer: LRA hat geprüft ein paar Mängel: Haushaltssatzung wurde nicht rechtzeitig erlassen. Es ging aber nicht anders. Einsicht der staatlichen Prüfungsstelle. Laut Frau Springer erfolgten während der Prüfung rechtswidrige Maßnahmen. Die Vorgehensweise war nicht in Ordnung. So wurden z.B. zwei Mitarbeiter wegen ihrer Kündigungsgründe befragt. MA wurden zur Befragung auch vom Urlaub zurückgeholt. Diese Vorgehensweise läßt sich die VG nicht gefallen

und hat Rechtsmittel eingelegt.

- 10 Beschlussvorschlag des Landkreises Mühldorf a. Inn zum Regionalwerk BM: in Aschau war hierzu ein Vortrag und wurde vorgestellt. Herr Perzl vom LRA kommt bei einer der nächsten Sitzung und stellt es genau vor. Deshalb wird der TO verschoben auf den 01.02.24
- Flüchtlingsproblematik des Landkreises Mühldorf a. Inn: BM: in der BM Dienstbesprechung wurde das Problem dargestellt. siehe auch den Bericht auf der Oberneukirchener Homepage: <a href="www.oberneukirchen.de/aktuelles/wichtiges-von-dergemeinde-unterbringung-von-flchtlingen">www.oberneukirchen.de/aktuelles/wichtiges-von-dergemeinde-unterbringung-von-flchtlingen</a>

Die Anzahl der ankommenden Flüchtliche ist extrem gestiegen. Alle 2 Wochen kommt ein Bus mit 50 Personen in den Landkreis 7 Personen sind untergebracht 9 Personen müssten noch untergebracht werden. Stufe 1 weiter Unterkünfte melden Stufe 2 Quotenregelung – wenn Busse kommen und Personen nicht mehr untergebracht werden dann müssen diese in einzelnen Gemeinden die untergebracht werden.

BM befürchtet, dass das kommt und dann müsste das Gemeindehaus belegt werden. Harrer: hat sich auf den Aufruf im Internet jemand gemeldet? BM Antwort: nein

Frage GR Mayerhofer Christian: bekommen da alle Landkreise diese Busse? Antwort ja sicher

Anmerkung GR Mayerhofer Theresia – wenn es nicht anders geht, dann müssen wir halt Container irgendwo aufstellen – z.B. vorübergehend auf dem Grundstück wo das Kinderhaus vorgesehen ist. BM: Wasser und Strom müssen halt vorhanden sein.

Frage GR Schwarz Georg: wenn wir die Leute im Außenbereich unterbringen möchten - also auf einem Hof – ist da das LRA überhaupt einverstanden? BM – Bauernhaus mit abgeschlossenen Zimmern – da dürfte das LRA nichts dagegen haben.

Frage GR Bernhart Andreas: Umbaumaßnahmen und Mieten übernimmt das LRA – warum dann die Anschaffung von Containern nicht? Springer meint – das LRA least diese Container.

Anmerkung GR Rauscher Thomas: Container soweit okay aber ob das Grundstück neben der Schule dann gerade ideal dafür wäre?

Anmerkung GR Mayerhofer Christian: Das Grundstück am Sportplatz wäre doch ideal – auch mit Wasser, Kanal und Stromanschluss

BM: Sie denkt auch an den Pfarrhof. Das Problem wäre halt, dass der Pfarrer hat keine abgeschlossene Wohnung hat – eine Außentreppe wäre erforderlich.

Beschlussvorschlag: Die Bürgermeisterin wird mit Eigentümer leerstehender Häuser persönlich sprechen, Containerlösungen prüfen und die Örtlichkeiten im Pfarrhof abklären.

## 12 Informationen

a.) Windenergievideokonferenz: BM: Momentan werden von der Chiemgau GmbH Gespräche mit den Eigentümern geführt-viele Eigentümer stehen der Sache kritisch aber positiv gegenüber – Pachtverteilung – ob es eine Änderung gibt – Gerüchte, dass schon jemand beim Notar war – sind unrichtig. Ab Januar wird die Rechtslage geändert: Gründstückseigentümer müssen die Zuwegung "dulden". Straßen die verbreitert werden müssen können die Anlieger nicht mehr verhindern. Anmerkung GR Donislreitter Hans – "nicht enteignet sondern entschädigt."

Frage von Zuhörer Wittmann Gerhard: Gibt es schon Ergebnisse vom Windgutachten – kriegt das die Gemeinde oder nur Anlieger – und wer gab den Auftrag fürs Gutachten. BM: Die Messung läuft noch bis Februar. Christian – für uns ist es eigentlich egal wie das Gutachten ausfällt. Die Investoren müssen von der Wirtschaftlichkeit überzeugt werden.

Frage GR Mayerhofer Theresia: Wie ist der Zeitplan? Momentan werden halt die Gespräche geführt.

- **b.)** Kinderhaus: BM: verschoben wurde die Vergabe der Objektplanung Leistungsphase 1-2. Wegen der neuen Gesetzeslage musste eine EU-weite Ausschreibung erfolgen—Ende 2025 Fertigstellung weiter im Auge.
- **c.)** Europameisterschaft Eisstock in Waldkraiburg Spendenanfrage gekommen Taufkirchen macht 200 Euro Oberneukirchen 100,-- genehmigt.

**Ende des öffentlichen Teils** may